



BERUFSFACH-SCHULE	FACHOBERSCHULE BERUFSOBERSCHULE	FACHGYMN. WIRTSCHAFT	BERUFS-SCHULE
--------------------------	--	---------------------------------	----------------------



**BBS1 | NORTHEIM
BERUFSSCHULE**

- Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung
- Berufsfeld Gesundheit

ANSPRECHPARTNER

Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bbs1-northeim.de

Für Rückfragen und Beratung steht Ihnen neben den Ansprechpartnern der einzelnen Ausbildungsberufe gerne zur Verfügung:

Herr Frank Brennecke
Telefon (0 555 1) 98 44 - 0
BBS1 Northeim
Europa-Schule
Sudheimer Str. 36 - 38
37154 Northeim

Wir freuen uns auf Sie!



**DIE WICHTIGSTEN VORTEILE
DER ZUSATZQUALIFIKATIONEN**

FÜR AUSZUBILDENDE

langfristige Verbesserung der Arbeitsmarktchancen

Wissensvorsprung gegenüber anderen Auszubildenden im selben Ausbildungsberuf

das Spezialwissen eröffnet neue und interessante Arbeitsfelder

Zeitersparnis durch Weiterqualifizierung schon in der Ausbildung

bessere Übernahme- und berufliche Aufstiegschancen im eigenen Ausbildungsbetrieb

berufliche Aufstiegschancen im eigenen Ausbildungsbetrieb
bessere Übernahme- und

FÜR AUSBILDUNGSBETRIEBE

qualifiziertere Mitarbeiter

flexiblere Einsatzmöglichkeiten

flexiblere Einsatzmöglichkeiten



BERUFSSCHULE

Die Berufsbildenden Schulen I Northeim - Europaschule - sind ein Kompetenzzentrum für berufliche Bildung des Landkreises Northeim. Derzeit unterrichten etwa 100 Lehrkräfte über 1.500 Schülerinnen und Schüler in Voll- und Teilzeitklassen. Mehr als die Hälfte von ihnen besucht ergänzend zur betrieblichen Ausbildung den Berufsschulunterricht folgender Berufe:

Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung

- Automobilkaufmann/-frau
- Bankkaufmann/-frau
- Bürokaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r
- Steuerfachangestellte/r
- Verwaltungsfachangestellte/r

Ansprechpartner

- Frau Bode
- Frau Renziehausen
- Herr Kuhn
- Herr Dr. Engelke
- Frau Eilers
- Herr Springer
- Frau Elbers
- Herr Kintzel
- Frau Emmermann

Berufsfeld Gesundheit

- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

- Frau Uhse
- Frau Sgonina

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

In die Berufsschule wird aufgenommen, wer einen von der zuständigen Kammer ordnungsgemäß eingetragenen Ausbildungsvertrag vorlegen kann.

UNTERRICHTSINHALTE

Der Unterricht wird gemäß den geltenden Stundentafeln erteilt und umfasst den

- berufsbezogenen Lernbereich, gegliedert nach Lernfeldern des jeweiligen Ausbildungsberufes
- berufsübergreifenden Lernbereich mit den Fächern: Deutsch/Kommunikation, Englisch/Kommunikation, Politik, Religion, Sport

UNTERRICHTSORGANISATION

Alle Auszubildenden, mit Ausnahme von Umschülerinnen und Umschülern, sind unabhängig von ihrer schulischen Vorbildung verpflichtet, nach Abschluss eines Ausbildungsvertrages am Berufsschulunterricht teilzunehmen. Die Verteilung der Unterrichtsstunden auf wöchentlich ein bis zwei Unterrichtstage erfolgt in Absprache mit den Ausbildungsbetrieben. Alternativ dazu ist für bestimmte Berufsgruppen der Teilzeitunterricht in Blockform organisiert.

ABSCHLÜSSE

Wer die Berufsschule erfolgreich besucht hat, erhält den Berufsschulabschluss. Mit dem Berufsschulabschluss können unter bestimmten Voraussetzungen noch fehlende allgemeinbildende Schulabschlüsse, wie der Hauptschulabschluss, der Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) oder der erweiterte Sekundarabschluss I verbunden sein. Wir informieren Sie gerne über diese Möglichkeiten!

IHRE VORTEILE

- Eine praxisorientierte Berufsausbildung mit Erfolg und Spaß steht bei uns im Mittelpunkt.
- Als Partner für die berufliche Bildung in der Region unterstützen wir unsere Ausbildungsbetriebe gern bei ihrer betrieblichen Ausbildung.
- Unsere vielfältigen Auslandskontakte (China, Frankreich, Österreich, Polen, Schweden, Tschechische Republik, Zypern) ermöglichen es Auszubildenden, weltweit Berufserfahrungen zu sammeln.

ZUSATZQUALIFIKATIONEN

- Wir bieten Ihnen Zusatzqualifikationen an, die über die Inhalte der verbindlichen Rahmenrichtlinien hinausgehen und sich an den Bedürfnissen der Ausbildungsbetriebe und der Auszubildenden orientieren.

· Europäischer Computerführerschein (ECDL)

Der ECDL (European Computer Driving Licence) ist ein international anerkanntes Zertifikat zum Nachweis von grundlegenden IT-Kenntnissen. Wir bereiten Sie auf den ECDL vor und nehmen als autorisiertes Prüfungszentrum der Dienstleistungsgesellschaft für Informatik (DLGI) die ECDL-Tests ab. Nähere Informationen unter www.ecdl.de

· KMK-Zertifikat in Englisch

Bei uns können Sie im Rahmen der KMK-Zertifikatsprüfung eine Zusatzqualifikation in Englisch nach europäischen Richtlinien erwerben. Wir bieten unseren Auszubildenden die „mittlere“ Anforderungsstufe II „Threshold“ an. Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil über berufsbezogene Kommunikation und ist speziell ausgerichtet auf die Anforderungen unterschiedlicher Berufe.

· Zusatzausbildung zum/zur Europakaufmann/Europakauffrau

Der ECDL und das KMK-Zertifikat sind auch Bestandteil der Zusatzausbildung zum/zur Europakaufmann/Europakauffrau, die sich an leistungsstarke Auszubildende aus dem kaufmännisch-verwaltenden Bereich wendet. Darüber hinaus erwerben die Auszubildenden parallel zur normalen Ausbildung Spezialkenntnisse im Außenhandel (IHK-Zertifikat), erlernen eine zweite Fremdsprache (Europäisches Sprachenzertifikat TELC) und verbringen ein mindestens dreiwöchiges Praktikum im Ausland.

· Weitere Zusatzqualifikationen nach Abstimmung zwischen Ausbildungsbetrieben und den BBS 1 Northeim:

Im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung z. B.

- Im- und Export von Neu- und Gebrauchtwagen
- Steuerlehre für Bankkaufleute
- Einführung in die Versicherungslehre
- Anwendungsbezogene Datenverarbeitung für steuerberatende Berufe
- Die öffentliche Finanzwirtschaft als Mittel der Aufgabenerfüllung der „öffentlichen Hand“

Im Berufsfeld Gesundheit z. B.

- Grundkenntnisse über Informations- und Kommunikationsnetze
- Nerven- und Hormonsystem

